

Der französische Generalstabsbericht.

Wien, 23. August. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Frankreich.

23. August, 3 Uhr nachmittags. Nördlich der Somme beschloß die deutsche Artillerie, von der französischen Artillerie energisch bekämpft, im Laufe der Nacht heftig die ersten Linien und die Verbindungsstraßen nördlich und südlich von Maurepas. Es folgte keine Infanterieunternehmung. Südlich der Somme griffen die Deutschen nach kräftiger Artillerievorbereitung am Tagesende südlich von Estrees und westlich von Soyecourt an. Sie faßten an einigen Punkten in den Schützengräben Fuß, die sie am 21. d. verloren hatten.

Biemlich lebhafter Artilleriekampf in den Abschnitten von Belloy, Assévillers und Dions. Im Wasgenwald schlugen die Franzosen mit einem Handgranatenhandstreich die Deutschen südlich Meid und Hartmannsweilerkopf. An der übrigen Front war die Nacht verhältnismäßig ruhig.

Luftkampf. An der Somme front schoß Feldwebel Dorme sein fünftes deutsches Flugzeug ab, das in der Gegend von Moislins nordöstlich Peronne niederfiel. Vier andre deutsche Flugzeuge mußten, ernstlich beschädigt, in ihren Linien landen.